

THEMA

Und da war noch?



HAPPY BIRTHDAY, LIEBES RIAD.

30 Jahre wird das Naturschutzgebiet nun und wir haben bei unserer Suche festgestellt, dass wir nur wenige Sagen zum Gsieg oder zur Oberen Mähder gefunden haben. Daher haben wir zum Geburtstag einfach selbst welche geschrieben.

Riadheftli



98



LÖSUNGEN

Hier findest du die Lösungen der Rätsel. Auf den Karten siehst du unten rechts eine Nummer. Schau ob du richtig geraten hast.

- 78 Schweärtilga = Schwertlilien
- 79 Höüstäffl = Heuschrecke
- 80 Häxomoli = Kaulquappe
- 81 Pfiffus = Schmetterling
- 82 Balbierar = Libelle
- 83 Oparaguckar = Fernglas
- 84 Guramännle = Gelbbauchunke

Riadheftli



99

VIELEN DANK DEN FORSCHERN UND AUTOREN

Adriana, Ahmad, Alexander, Alvaró, Arthur, Aurel, Christoph, Cosima, Edi, Eleni, Ella, Emilia, Fraser, Gabriel, Ida, Lara, Laurenz, Lea, Leo, Lucia, Luisa, Lukas, Luna, Magnus, Marlene, Naima, Niklas, Nina, Noah, Paula, Peter, Samuel, Simon, Simon, Tobias, Toni, Valentina, Viktor

IMPRESSUM

Projektleitung: Agnes Steininger
Gestaltung: Julia Gridling, buerojulia.at
Bildautoren: Manfred Waldinger, Dietmar Hollenstein, Heinz Cereminger, Gebhard Böhler

Riadheftli



VIEL
SPASS!

riadheftli.at



GUSTAV

Es war einmal ein Monster namens Gustav. Falls ihr euch fragt, woher es kommt, ich erzähl es euch. Gustav kam nämlich aus der Unterwelt. Vor vielen Jahren gab es ein riesen Erdbeben, bei diesem Erdbeben entstanden Spalten im Boden. Und weil er unbedingt die Menschenwelt sehen wollte, kroch er durch die Spalten hinauf. Jetzt war er im Ried gelandet und weil er mehr wissen wollte, machte er sich auf den Weg etwas Neues zu sehen. Er lief hin und her und fand es wunderbar. Seit diesem Tag lebt Gustav bei uns im Ried.

Riadheftli

Hier falten.



DAS MOORMONSTER

Vor langer Zeit versteckte sich eine Seele im Matsch des Moores und nahm die Form eines Moormonsters an. Seit dieser Zeit lockt es in der Nacht Leute ins Moor um etwas Gesellschaft zu haben.

Hier falten.



GRUSEL UND GRUSELINDE

Eines Tages gingen die beiden Freunde Grusel und Gruselinde in einem Wald in einer anderen Galaxie spazieren. Dann öffnete sich plötzlich ein Portal zur Menschenwelt, das die beiden Monster einsaugte. Seitdem sind sie gezwungen im Luschnoar Ried zu spucken – allerdings getrennt voneinander. Da sie so alleine sind, heulen sie ganz schrecklich – nur bei Vollmond finden sie einander und sind glücklich.

Hier falten.

UND DEINE GESCHICHTE?

? 100